

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 5

Sprachförderung – Fantasievolle Verpackungsbastelei

Christiane Hoffschildt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Fantasievolle Verpackungsbastelei

Ziele:

- Erzählfähigkeit
- Haupt- und Nebensätze
- Fragesätze
- Wortschatz
- Fantasie
- Sprechfreude
- Sprache
- beliebig variierbar
- ab 3 Jahren
- 2 bis 3 Kinder in Kleingruppen
- Tisch und Stühle
- gesäuberter Verpackungsmüll
- Paketband oder festes Klebeband
- Scheren
- Wachsmalstifte oder Filzmarker
- ggf. Blätter, Zweige, Blumen
- ca. 6 Euro für das Klebeband
- insgesamt ca. 30 Minuten über mehrere Tage verteilt
- beliebig über mehrere Tage verteilt

Förderschwerpunkt:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

Fantasievolle Aufgaben und die daraus resultierende Entwicklung von Ideen regen die Sprache an. Dürfen Kinder mit einer gewissen Vorgabe an Materialien gestalten, was sie möchten, fällt es ihnen manchmal schwer und sie benötigen kleine Impulse, um auf Ideen zu kommen. Die Arbeit in Kleingruppen, in welchen sie voneinander abschauen können, erleichtert es ihnen. Über ihre Basteleien zu sprechen und zu erklären, was sie gebastelt haben, regt die Fantasie erneut an und kann Kinder motivieren, fantasievolle Geschichten zu erzählen.

Hinweis:

Kinder lernen sehr viel durch das Zuhören. Sind sie selbst nicht mutig genug zu erzählen oder benötigen sie dabei viel Unterstützung, dann profitieren die Kinder sehr viel vom Zuhören bei den anderen oder bei Ihnen. Sprachfördernde Ziele werden demnach nicht nur durch eigene Sprachproduktion erreicht, sondern insbesondere auch durch das Bieten sprachlicher Vorbilder und das Zuhören.

Vorbereitung:

Sammeln Sie über einen längeren Zeitraum hinweg zusammen mit den Kindern Verpackungsmüll. Reinigen und trocknen Sie diesen gründlich. Planen Sie einen zeitlichen Rahmen für das Projekt ein, sodass die Kinder über eine Woche lang immer wieder Zeitfenster haben, in denen sie sich in Ruhe in ihrer Kleingruppe mit ihrer Bastelarbeit beschäftigen können.

Ist euch schon einmal aufgefallen, dass wir alle sehr viel Verpackungsmüll wegwerfen? Verpackungsmüll soll in der gelben Tonne/dem gelben Sack entsorgt werden. Das heißt, dass die Verpackungsmaterialien durch eine Firma sortiert und zum Teil wieder zu neuer Verpackung gemacht werden. Nicht jede Verpackung kann wieder zu neuer Verpackung gemacht werden und landet in dem normalen Müll. Wir sammeln jetzt Verpackungsmüll. Wir machen die Verpackungen sauber und nehmen diese zum Basteln. Aus Müll können wir tolle Sachen machen. Mal sehen, was uns alles dazu einfällt. Wir werden allerdings auch bemerken, wie viel Müll wir haben, den wir nicht zum Basteln nehmen können. So viel Müll ist unnötig und für nichts mehr zu gebrauchen. Vielleicht haben wir demnächst die ein oder andere Idee, wie wir Verpackungsmüll vermeiden können. Jetzt beginnen wir aber erst einmal für uns passenden Müll zusammenzusammeln.

Einstimmung:

Die Verpackungsmaterialien werden in einer großen Kiste bereitgestellt. Paketband und Scheren sind ebenfalls vorhanden. In Kleingruppen sollen sich die Kinder mit Ihnen gemeinsam überlegen, was sie basteln können. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Kinder können ein Flugzeug, eine „Sprudelwasserproduktionsmaschine“, ein Kunstwerk usw. basteln. Das Gebastelte und Gestaltete muss für die Erwachsenen keinen expliziten Sinn ergeben.



Tipp:

Umso weniger Sie an Ideen vorgeben, umso kreativer können die Kinder sein. Beginnen Sie zu basteln und die meisten Kinder werden beginnen, etwas zu gestalten. Wertschätzen Sie die Ideen.

Hier ist jede Menge unterschiedliches Verpackungsmaterial. Was wir da alles daraus basteln können. Zum Beispiel kann ich einen Riesen aus diesen Milchpackungen bauen oder einen Tassenhalter aus diesen zwei Kartons. Hier ist Klebeband. Ich schneide euch gleich Stücke davon ab. Hier sind Scheren. Und dann können wir etwas bauen. Wir bauen irgendwas. Worauf auch immer wir Lust haben.